

Ethischer Welthandel - aber wie?



ETHISCHER WELTHANDEL ABER WIE?

Di, 10. Oktober 2017

Buchpräsentation von
Christian FELBER

mit anschließender Podiumsdiskussion
und aktiver Einbindung des Publikums



Podium: Sigrun Zwanzger (Welthaus) | Alexandra Strickner (Attac) |
Karl Goldberg (Gewerkschaft) | Wirtschaftskammer (angefragt)
Beginn: 19:00 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Caritas Schulzentrum, Grabenstraße 41, 8010 Graz
Im Anschluss Buffet und Getränke. Eintritt: Freiwillige Spende.

Weitere Infos: www.attac.at/graz



TTP, TTIP, CETA und TiSA empören Millionen von Menschen in den USA und der EU. Auch die WTO, die Welthandelsorganisation, wird immer wieder kritisiert. Aber was könnte an ihre Stelle treten? Ist die Alternative zu Freihandel wirklich Protektionismus? Oder führen beide Begriffe in die Irre und lenken von sinnvolleren Alternativen ab? Das neue Buch vom Erfinder der Gemeinwohl-Ökonomie, Christian Felber, zeigt eine überzeugende Alternative zu Freihandel und Protektionismus: Ethischen Welthandel, bei dem Geld und Märkte wieder den Menschen dienen anstatt umgekehrt.

Attac Graz und Gemeinwohlökonomie Steiermark veranstalten zum Thema "Ethischer Welthandel - aber wie?" eine Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung.

Es diskutieren:

Christian Felber, Buchautor "Ethischer Welthandel"

Sigrun Zwanzger, Welthaus Graz

Alexandra Strickner, Attac Österreich

Wirtschaftskammer (angefragt)

Karl Goldberg, Gewerkschaft Vida

Dabei soll das Thema Handel aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden: Arbeitsrechte, InvestorInnenschutz, Entwicklungszusammenarbeit (wie wirkt sich der Welthandel in Ländern des globalen Südens aus). Es soll aber auch darum gehen, was jede/r Einzelne tun kann, um unfaire Abkommen zu verhindern und Alternativen zu stärken. Außerdem wird das Publikum eingeladen, sich inhaltlich sowie beim systemischen Konsensieren zu beteiligen.

Veranstaltungsdaten:

Wann: **10.10.2017 um 19:00 Uhr**

Wo: **Caritas Schulzentrum, Grabenstraße 41, 8010 Graz**

Die **Teilnahme** an der Veranstaltung ist **kostenlos**, um freiwillige Spenden wird gebeten.

Im Anschluss wird zum gemütlichen Zusammenkommen bei kleinem Buffet geladen.

Um **Anmeldung** wird unter folgedem > [Link](#) oder per Mail an > [graz\[at\]attac.at](mailto:graz[at]attac.at) gebeten.

Die Veranstaltung wird unterstützt von:

active.fair, Attac, Afroasiatisches Institut, AUGE-UG, Bank für Gemeinwohl, Büchersegler, Caritasschule HLW-Sozialmanagement, Chic Ethic-Fair Trade Shop, Gemeinwohlökonomie Steiermark, GLB, Green World Union, Grüne Akademie, Grüne Wirtschaft, Evangelische Heilandskirche, Makava. Südwind Steiermark, System Change not Climate Change, Welthaus, Weltladen Reitschulgasse